

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Vorwort</b>	5
<b>1 Einleitung</b>	9
<b>2 Infektionen</b>	10
<b>2.1 Mikroorganismen</b>	10
<b>2.2 Chemische Zusammensetzung und Wirkungsweise von Toxinen</b>	11
<b>2.2.1 Ekto- oder Exotoxine</b>	11
<b>2.2.2 Endotoxine</b>	16
<b>2.2.3 Enterotoxine</b>	17
<b>2.2.4 Mykotoxine</b>	17
<b>2.2.5 Noxine</b>	17
<b>2.3 Herxheimer-Reaktion</b>	18
<b>2.4 Erreger</b>	18
<b>2.5 Ablauf</b>	18
<b>2.5.1 Chronische Krankheitsentwicklung aus Erregergiften (Miasmen)</b>	
nach Hahnemann	19
<b>2.5.2 Bildung „wilder Peptide“ und Autoaggressionskrankheiten nach Reckeweg</b>	19
<b>2.5.3 System der Grundregulation</b>	20
<b>2.5.4 Spezifische Antikörperbildung und „immunologische Beistandsreaktion“</b>	
nach Reckeweg	21
<b>2.6 Diagnostik</b>	23
<b>2.6.1 Antikörperbestimmung im Blut</b>	23
<b>2.6.2 Warum werden Antikörpertests durchgeführt?</b>	24
<b>3 Therapie von Erregertoxikosen</b>	29
<b>3.1 Nosoden</b>	29
<b>3.1.1 Geschichtlicher Rückblick</b>	29
<b>3.1.2 Nosoden – allgemeiner Überblick</b>	32
<b>3.1.3 Ausgangsmaterial</b>	33
<b>3.1.4 Einteilung der körpereigenen Nosoden</b>	33
<b>3.1.5 Heteronosoden</b>	39
<b>3.1.6 Erbnosoden</b>	39
<b>3.1.7 Weiterentwicklung der Nosodentherapie</b>	41
<b>3.1.8 Dosierungshinweise für Nosoden</b>	41
<b>3.1.9 Nach welchen Gesichtspunkten setzt man noch Nosoden ein?</b>	42
<b>3.1.10 Nosoden zur Immunmodulation</b>	43
<b>3.2 Haptentherapie (Sanum-Therapie)</b>	44
<b>3.2.1 Haptene</b>	45
<b>3.2.2 Polysaccharide zur Haptentherapie</b>	46
<b>3.2.3 Anwendung</b>	47

3.3	Enderlein-Therapie (isopathische Sanum-Präparate aus der Pilzphase) . . . . .	47
3.3.1	Anwendung . . . . .	48
3.4	Spenglersan-Therapie . . . . .	49
3.4.1	Spenglersan-Kolloide . . . . .	50
3.4.2	Zusammensetzung der Spenglersan-Kolloide zur Therapie . . . . .	51
3.4.3	Spenglersan-Kolloide zur Diagnostik (zur Herd- und Störfeldsuche) . . . . .	54
3.4.4	Indikationen der Spenglersan-Kolloide . . . . .	55
3.4.5	Anwendung der Spenglersan-Kolloide . . . . .	55
<b>4</b>	<b>Therapiekonzepte bei verschiedenen Arten von Erregertoxikosen . . . . .</b>	<b>56</b>
4.1	<b>Erregertoxikose als Folge einer Epstein-Barr-Virus-Infektion. . . . .</b>	<b>56</b>
4.1.1	Allgemein . . . . .	56
4.1.2	Diagnostik. . . . .	56
4.1.3	Mögliche Therapie der Folgen einer EBV-Infektion . . . . .	57
4.2	<b>Erregertoxikose als Folge einer Herpes-zoster-Infektion am Beispiel einer Post-Zoster-Neuralgie. . . . .</b>	<b>59</b>
4.2.1	Allgemein . . . . .	59
4.2.2	Diagnostik. . . . .	59
4.2.3	Mögliche Therapie der Folgen einer Herpes-zoster-Infektion . . . . .	59
4.3	<b>Erregertoxikose als Folge einer Lamblia-intestinalis-Infektion. . . . .</b>	<b>61</b>
4.3.1	Allgemein . . . . .	61
4.3.2	Diagnostik. . . . .	61
4.3.3	Mögliche Therapie der Folgen einer Lamblia-intestinalis-Infektion . . . . .	61
4.4	<b>Erregertoxikose als Folge einer Zytomegalievirusinfektion . . . . .</b>	<b>63</b>
4.4.1	Allgemein . . . . .	63
4.4.2	Diagnostik. . . . .	63
4.4.3	Mögliche Therapie der Folgen einer CMV-Infektion . . . . .	64
4.5	<b>Erregertoxikose als Folge einer Borrelioseninfektion (Spätborreliose) . . . . .</b>	<b>65</b>
4.5.1	Allgemein . . . . .	65
4.5.2	Diagnostik. . . . .	66
4.5.3	Mögliche Therapie der Folgen einer Borrelioseninfektion . . . . .	67
4.5.4	Mögliche Begleittherapie bei Post-Lyme-Syndrom. . . . .	68
4.6	<b>Erregertoxikose als Folge einer Coxsackie-Virus-Infektion . . . . .</b>	<b>68</b>
4.6.1	Allgemein . . . . .	68
4.6.2	Diagnostik. . . . .	69
4.6.3	Mögliche Therapie der Folgen einer Coxsackie-Infektion . . . . .	69
4.7	<b>Erregertoxikosen als Folge einer Yersinieninfektion oder Salmonelleninfektion . . . . .</b>	<b>70</b>
4.7.1	Allgemein . . . . .	70
4.7.2	Diagnostik bei Yersinieninfektion . . . . .	70
4.7.3	Diagnostik bei Salmonelleninfektion . . . . .	71
4.7.4	Mögliche Therapie der Folgen einer Yersinien- oder Salmonelleninfektion. . . . .	71
4.8	<b>Erregertoxikosen als Folge einer Tuberkelbakterieninfektion . . . . .</b>	<b>73</b>
4.8.1	Mögliche Therapie der Folgen einer Tuberkelbakterieninfektion (z. B. Schuppenflechte) . . . . .	73

## Inhaltsverzeichnis

<b>4.9</b>	<b>Onkogene Erreger . . . . .</b>	<b>74</b>
<b>4.9.1</b>	<b>Onkogene Bakterien – mögliche Therapie der Folgen einer Chlamydieninfektion . . . . .</b>	<b>75</b>
<b>4.9.2</b>	<b>Onkogene Viren – mögliche Therapie der Folgen einer Infektion mit onkogenen Viren . . . . .</b>	<b>76</b>
<b>5</b>	<b>Impfschäden . . . . .</b>	<b>78</b>
<b>5.1</b>	<b>Inhaltsstoffe der Impfstoffe . . . . .</b>	<b>78</b>
<b>5.2</b>	<b>Mögliche Symptome und Erkrankungen durch Impfschäden. . . . .</b>	<b>79</b>
<b>5.3</b>	<b>Besondere mögliche Impfkomplikationen . . . . .</b>	<b>79</b>
<b>5.3.1</b>	<b>Makrophagische Myofasziitis (MMF) . . . . .</b>	<b>79</b>
<b>5.3.2</b>	<b>Schrilles Schreien bei Säuglingen . . . . .</b>	<b>80</b>
<b>5.3.3</b>	<b>Shaken Baby Syndrome (SBS, auch Geschütteltes-Baby-Syndrom bzw. Schütteltrauma). . . . .</b>	<b>80</b>
<b>5.4</b>	<b>Erregertoxikose als Folge einer HPV-Impfung (z. B. Gardasil) . . . . .</b>	<b>80</b>
<b>5.4.1</b>	<b>Mögliche Therapie der Folgen einer HPV-Impfung . . . . .</b>	<b>81</b>
<b>5.5</b>	<b>Erregertoxikose als Folge einer 6fach-Impfung (z. B. Infanrix hexa) . . . . .</b>	<b>82</b>
<b>5.5.1</b>	<b>Mögliche Therapie der Folgen einer 6fach-Impfung . . . . .</b>	<b>82</b>
<b>6</b>	<b>Literatur. . . . .</b>	<b>83</b>
	<b>Sachverzeichnis . . . . .</b>	<b>86</b>